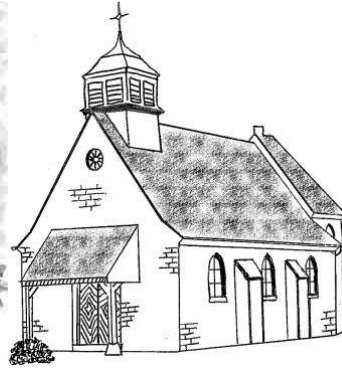


Martinusbote Hergarten



Pfr. Kurt Josef Wecker
Subsidiar Pfr. Hans Doncks
GR Susanne Jansen
GR Janny Broekhuizen

kurt.josef.wecker@t-online.de
pfrdoncks@web.de
gr.jansen@t-online.de
janny.broekhuizen@bistum-
aachen.de

02427 9095294
02446 493
02446 805171
01520 2678518

PR Werner Conen
Pfarrbüro Hergarten
Bürostunde:

Werner.conen@bistum-aachen.de
www.pfarre-hergarten.de
st.martin-hergarten@t-online.de

02427 8628
02446 3528
Fax: 02446 805172

Dienstag 9.30-11.30 Uhr

Pfarrsekretärin: Elisabeth Breuer, Tel. 3194 (privat)

Caritas-Pflegestation Vossenack

Caritas-Pflegeberatungsbüro Heimbach

02429 903841

02446 8058927

Wochen vom 15.10. bis einschl. 30.10.2022

Hinweis zu den Messfeiern und Gottesdiensten in der Kirche und Kapelle:

Aufgrund der grundsätzlichen Veränderungen hinsichtlich der allgemeinen Corona-Vorschriften werden auch in unserer Kirchengemeinde die Regeln entsprechend angepasst.

Die Bänke können wieder regulär besetzt werden. Für die, die mehr Abstand wünschen, stehen Stühle im Seitenschiff zur Verfügung.

Die Maskenpflicht bleibt bestehen. Die Handhygiene ist zu empfehlen.

Kirchenvorstand St. Martin Hergarten

Pfr. Kurt Josef Wecker

Sa. 15.10. Hl. Theresia v. Avila

Vorabendmessen: Abenden 17.30h, Schmidt 19.00h

Hausen: 18.00 Uhr Jugendmesse in Verbindung mit Baumpflanzaktion zum
Jugendsonntag

So. 16.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

**Verkünde das Wort, tritt auf, ob gelegen oder ungelegen, weise zurecht,
ermahne, in aller Geduld und Belehrung!** (2 Tim 4,2)

Sonntagsmessen: Blens 9.30h, Heimbach 11.00h

Nideggen: 11.00h Hubertusmesse im Burghof

Di. 18.10. Fest hl. Lukas, Evangelist
9.00 Uhr Werktagmesse
9.30 Uhr Bürostunde
15.00 Uhr **Seniorentreff im Bürgerhaus**
19.00 Uhr Caritasausschuss im Pfarrhaus

Mi. 19.10.
14.30 Uhr Strickkreis im Bürgerhaus

Sa. 22.10. Hl. Johannes Paul II.
17.30 Uhr Vorabendmesse

**Kollekte für die Weltmission „Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.“
Opfertüten liegen am Schriftenstand in der Kirche aus.
Auf Wunsch stellt das Pfarrbüro eine Spendenquittung aus.**

So. 23.10. 30. Sonntag im Jahreskreis
Aber der Herr stand mir zur Seite und gab mir Kraft, damit durch mich die Verkündigung vollendet wird. (2 Tim 4,17)
Sonntagsmessen: Nideggen 9.30h, Heimbach 11.00h, Berg 18.00h
Vlatten 9.30h WGF

Zum Sonntag der Weltmission

Zukunft und Hoffnung willst du uns und deiner Kirche geben –
Wir aber wohnen im Exil der Fremde.

Von dir dort hingepflanzt, beklagen wir den Verlust unserer Gewohnheiten.

Wie schwer tun sich unsere Augen und Ohren im Schauen und Hören jenseits unserer Grenzen.

Du wirst nicht müde, deinen Menschen Prophetinnen und Propheten in diesen Zeichen zu schicken, sie sprechen die Wahrheit in unbequemen Worten.

Du wirst nicht müde, deinen Menschen den Sturm der Zeit um die Ohren wehen zu lassen, er zwingt, festgefahrene Wege zu verlassen.

Du wirst nicht müde, deine Menschen an dein Heilswort zur rechten Zeit zu erinnern, es nimmt nicht das Leid, doch es schenkt Neuanfang.

Zukunft und Hoffnung schenkst du uns auf dem steinigen Weg bergab in die Tiefen unserer Menschlichkeit.

Wo wir einander Gemeinschaft stiften und uns das Leben gegenseitig erlauben – dort werden deine Zukunft und Hoffnung in uns wohnen und uns von allen Grenzen auf deine Verheißung hin befreien. (Sr. Laura Knäbel MMS)

Mo. 24.10. Hl. Antonius Maria Claret
15.00 Uhr Kirchenbesichtigung der Erstkommunionkinder

Di. 25.10.
Keine Bürostunde!
18.00 Uhr Werktagmesse in **Düttling**

Sa. 29.10.

Vorabendmesse Schmidt: 18.00 Uhr Friedhofsgang, anschl. hl. Messe

So. 30.10. 31. Sonntag im Jahreskreis -Ende der Sommerzeit-
So soll der Name Jesu, unseres Herrn, in euch verherrlicht werden und ihr in ihm. (2 Thess 1,12)

13.45 Uhr Taufe

15.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Besuch und Segnung der Gräber
Sonntagsmessen. Nideggen 9.00h Friedhofssegnung, anschl. hl. Messe,
Heimbach 11.00h, anschl. Friedhof Eichelberg

Am 09.10.2022 nahm Gott der Herr unsere Mitschwester Maria Schweitzer im Alter von 97 Jahren zu sich. Den Angehörigen von Frau Schweitzer spricht die Pfarrgemeinde herzliches Beileid aus. Wir werden der Verstorbenen in unseren Gebeten gedenken.

Totengedenken und Gräbersegnung zu Allerheiligen

Gerade in der herbstlichen Jahreszeit, die uns noch einmal deutlich macht, wie sehr unser Leben eine Grenze und ein Ziel hat und wo uns der November – der Totenmonat – bevorsteht, in der uns also so vieles an Verlust und Vergehen erinnert, wird es für manche und manchen von Ihnen noch einmal umso schwerer sein, sich mit dem auseinanderzusetzen, was da eigentlich geschehen ist und wen sie losgelassen und an den lebendigen Gott übergeben haben.

So lade ich herzlich ein

am Sonntag, 30. Oktober 2022 um 15.00 Uhr in der hl. Messe

zusammenzukommen, um in diesem Gottesdienst für die Verstorbenen des vergangenen Jahres, die wir namentlich aufführen, Fürbitte zu halten und eine Kerze zu entzünden und vor dem auferstandenen Christus laut werden zu lassen, was Sie zutiefst von Gott für unsere Toten erhoffen.

Sonntag der Weltmission 23. Oktober 2022

„Ich will Euch Zukunft und Hoffnung geben.“ Jer 29,11

Die deutschen Bischöfe schreiben:

Liebe Schwestern und Brüder,

am 23. Oktober wird der diesjährige Weltmissionssonntag begangen. Die Aktion der Missio-Werke steht unter dem Motto „Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“ (vgl. Jer 29,11). Der Prophet Jeremia rief diese Verheißung einst seinen nach Babylon verschleppten Landsleuten zu. Seine Botschaft lautete: Gott ist bei euch, auch in der fremden Stadt.

Im Mittelpunkt der Missio-Aktion steht die kenianische Metropole Nairobi. Täglich strömen Menschen aus dem Umland in diese Stadt. Sie flüchten vor Perspektivlosigkeit, Gewalt und Dürre. Sie hoffen auf Arbeit und eine bessere Zukunft. Für die allermeisten aber endet die Suche in den großen Slums. Oft werden diese Armensiedlungen ausschließlich als Orte von Elend und Aussichtslosigkeit betrachtet. Doch diese Sicht ist einseitig. Missio bringt uns

Menschen nahe, die sich den Herausforderungen in einem neuen Umfeld stellen. Mit Ideenreichtum und Mut meistern sie ihr Leben in der riesigen Stadt und helfen sich gegenseitig. Unter schwierigen Bedingungen entstehen neue Formen, den Glauben geschwisterlich zu leben.

Liebe Schwestern und Brüder, am Sonntag der Weltmission bitten wir Sie um ein Zeichen christlicher Solidarität mit den Menschen in Kenia und weltweit. Beteiligen Sie sich an der Kollekte mit einer großzügigen Spende. Und bleiben Sie unseren Schwestern und Brüdern im Gebet verbunden.

Vierzehnheiligen, den 10.03.2022

Da sein, wo ‚es‘ geschah - Pilgerreise vor Ostern ins Heilige Land

Wenige Wochen vor dem Osterfest bietet Herr Pfarrer Kurt Josef Wecker, beauftragt für die Pilger- und Wallfahrtsseelsorge im Bistum Aachen, wieder eine Pilger- und Studienreise ins Hl. Land an. Vom 08. Bis zum 17. März 2023 geht es in Zusammenarbeit mit dem Kreis der Freunde Roms e.V. wieder in den Lebensraum Jesu und in das vielgestaltige Land, welches über Jahrhunderte hinweg von den drei Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam geprägt wurde.

Schwerpunkte des Programms sind die heiligen Stätten der Christenheit in Bethlehem, Jerusalem, Galiläa mit dem See Genezareth, Kapharnaum und Nazareth. Auch Hebron, die jüdische Wüste mit Jericho und der Taufstelle Jesu, das Kloster Stella Maris im Karmelgebirge und die Kreuzfahrerstadt Akko und Cäsarea am Mittelmeer sind dabei.

Geflogen wird ab und bis Düsseldorf. Bei Bedarf kann ein gemeinsamer Transfer zum Flughafen organisiert werden.

08.03. – 17.03.2023 Das Heilige Land – Israel und Palästina

Preis der Reise: ab 2260,00 Euro / Zuschlag für Einzelzimmer 65,00 Euro

Weitere Information und das Programm können angefordert werden bei:

Kreis der Freunde Roms e.V., Arlingtonstraße 39, 52078 Aachen

Tel. 0241 47581318,

info@kdfr.de

www.kdfr.de